

Endlich wieder Berlin-Fahrt!

Am Dienstag, den 20.09.22 fuhren wir mit der 7:45 Uhr Fähre sieben Stunden mit insgesamt zwei Pausen nach Brandenburg zu unserer Jugendherberge am Liepnitz-See, wo wir schlussendlich untergekommen sind.

Vorher waren wir noch gegen 16 Uhr im Stasi-Museum (Stasi = Ministerium für Staatssicherheit der DDR). Dort nahmen wir an einer interessanten Führung teil. Im Stasi-Museum durften wir uns auch das ehemalige Büro von Herrn Mielke, Minister für Staatssicherheit, ansehen und konnten uns die Geheimverstecke der Wanzen und Kameras betrachten. Besonders ist uns ein Mantel in Erinnerung geblieben, bei dem eine Kamera in einer kleinen Tasche versteckt war und an den Mantel angehängt wurde. Durch diese Kamera wurden verschiedene Menschen fotografiert.

Nach eineinhalb Stunden im Stasi-Museum machten wir uns auf den Weg zurück in die Jugendherberge, wo uns zwei nette Damen empfangen haben, die uns unsere Zimmer zeigten und für uns warmes Essen kochten.

Am späteren Abend haben wir uns Pizza bei Lieferando.de bestellt, sowas musste natürlich ausgenutzt werden.

Mittwoch, den 21.09.22

Am Morgen haben wir ein leckeres Frühstück bekommen und sind kurz danach mit dem Bus losgefahren. Am Alexanderplatz begann die dreistündige Stadtrundfahrt um 09:00 Uhr. Wir sind bei mehreren Sehenswürdigkeiten ausgestiegen, wie zum Beispiel bei der East-Side-Gallery und dem Checkpoint Charlie. Nach Ende der Tour sind wir zum Berlin Dungeon gefahren und haben dort eine gruselige Vorstellung erleben dürfen. Danach hatten wir eine Stunde freie Zeit und konnten die Ostseite von Berlin erkunden. Am vereinbarten Treffpunkt wurden wir von dem Bus abgeholt und sind nach einer anderthalbstündigen Fahrt am Schloss Sanssouci in Potsdam angekommen (siehe Foto). Dort haben wir einen schönen Spaziergang durch den großen Schlossgarten gemacht und sind dann zu Fuß in die Potsdamer Innenstadt gelaufen. Nachdem wir Shoppen bis zum Umfallen gewesen waren und etwas gegessen haben, sind wir am späten Abend mit dem Bus zurück zur Jugendherberge gefahren.

Mit der gemeinsamen Rückfahrt konnten wir den Tag ausklingen lassen.

Donnerstag, den 22.09.2022:

Unser vorletzter Tag begann um 8:30 Uhr mit einer Busfahrt zu dem Berliner Fernsehturm, wo sich dann unsere Gruppe aufgeteilt hatte. Die eine Gruppe schaute sich das Technikmuseum an und die zweite Gruppe rätselte im Körperweltenmuseum. Um 11:30 Uhr trennte sich die 10. Klasse von der 8. und 9. Klasse, um mit der Straßenbahn in Richtung Ku' Damm zu fahren. Dort waren wir dann im Kaufhaus des Westens (KaDeWe) und wurden von dem Berliner Flair

verzaubert. Die 8. und 9. Klasse flanierte in dieser Zeit die Straße „Unter den Linden“ entlang.

Um 14:30 Uhr sind wir dann ins Paul-Löbe-Haus eingetreten. Die Bundestagsabgeordnete Astrid Damerow (CDU) nahm sich liebenswerterweise eine Stunde Zeit für uns. Danach wurden wir ins Restaurant eingeladen, wo es leckeres Essen mit Blick auf die Spree gab (siehe Foto). Schließlich sind wir um 17:15 Uhr durch einen Tunnel zum Reichstag geführt worden, wo wir 45 min warten mussten, bis wir um 18 Uhr im Reichstag als Zuschauer an einer Sitzung des Bundestages teilnehmen durften. Dort herrschten strenge Regeln, die wir alle mit Bravour meisterten. Nach einer einstündigen Sitzung sind wir dann auf die Reichstagskuppel gegangen und haben dort den wunderschönen Sonnenuntergang genossen. Um 20:30 Uhr trafen wir uns beim Bus am Potsdamerplatz, wo wir wieder zur Jugendherberge gefahren sind. Ein sehr ereignisreicher Tag ging zu Ende.

Freitag, den 23.09.22

Der Abreisetag ist gekommen und wir mussten alle früh aufstehen, um die restlichen Sachen zu packen, die Betten abzuziehen und um das Zimmer wieder ordentlich zu verlassen. Wir hatten noch ein leckeres letztes Frühstück zusammen in der Jugendherberge und uns noch etwas für die lange Fahrt zurück eingepackt. Das Gepäck wurde gut in unserem Bus verstaut und um 8:30 Uhr ging die Fahrt los. In Stolpe hatten wir unsere große Pause und danach ging es weiter auf der Autobahn. Nach sieben Stunden Fahrt sind wir dann alle mit der 16:40 Fähre zurückgefahren und waren um 17:30 Uhr an der PelleWelle abholbereit. Wir hatten eine gelungene Klassenfahrt.

Ganz herzlich möchten wir uns bei dem Förderverein der Hermann-Neuton-Paulsen Schule für das Bezahlen aller unserer Eintrittsgelder bedanken.

Anna, Charlize, Clara, Iga, Jommi, Marlene und Niels (Gem 10)